

Noch Fragen?

Ansprechpartner:

am *Gymnasium Odenkirchen*: Frau Bittner und Herr

Handschuhmacher

am *Altenheim*: Frau Jüttges

Alle Interessierten ab der Jahrgangsstufe 8 sind herzlich eingeladen zu einem Schnuppertreffen, immer am Anfang des Schuljahres!

Dort erfahrt Ihr mehr über das Lesepaten-Projekt und lernt die anderen Teilnehmer kennen.

Wenn Ihr Euch auch bei den Lesepaten engagieren möchtet, sprecht uns einfach an. Weitere Informationen zum Projekt sowie zu aktuellen Aktionen gibt es vor Ort oder auf der Schulhomepage (www.gymnasium-odenkirchen.de).

Adresse des Altenheims: Manderscheider Str. 18, 41199 Mönchengladbach



Quelle: Google maps

Freundschaft **Motivation** Hilfe

Zeit verschenken Team

Erfahrungen sammeln

Wegbegleiter Wissen **Vorurteile abbauen**

Verständnis **Rücksicht** Erinnerungen

Vertrauen **Kooperation** **Ideen**

KREATIVITÄT *vorteile* Sozialkompetenzen

Engagement *Die Welt mit anderen Augen sehen*

Verantwortung

Lesepaten

Toleranz *Soft Skills* Umgang mit anderen

Menschen Anforderungen **AUFGABEN**

Wertschätzung Selbstbewusstsein

Mitgefühl Zusammenarbeit

Kommunikation **Empathie** *Anerkennung*

Einfühlungsvermögen **Respekt**

Menschenkenntnis Selbstwertgefühl

Perspektivwechsel **Zivilcourage**

Miteinander **Spaß** **Fleiß**

Lesepaten-AG

am **Gymnasium Odenkirchen**

Menuett des Miteinanders

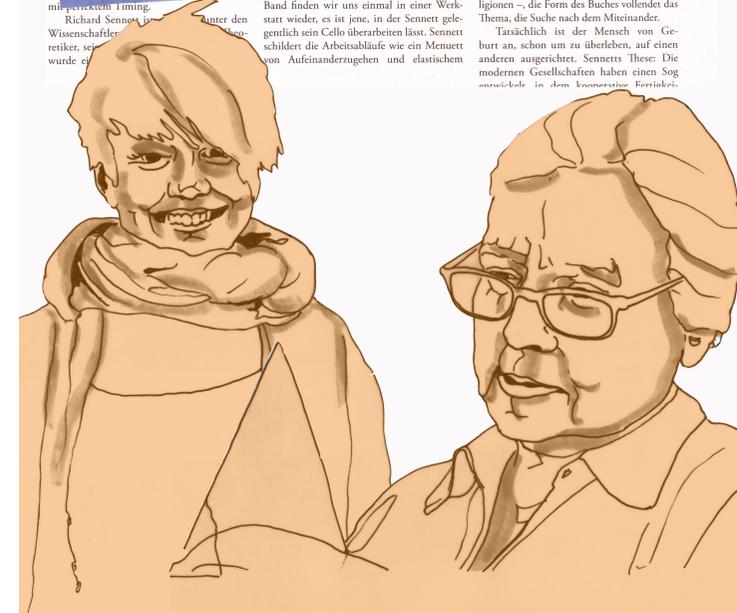
Richard Sennett untersucht, wie auf Konflikte reagiert. Eine der Kategorien ist die gegenseitige Anerkennung von Autorität. **LESEN!**

le, ein bisschen auf- te in diesen T- F- ...

Reden wir **gegenseitig** **KENNENLERNEN!** **SPASS MACHEN!** **NIE ZU ALT**

fragen an das Leben **Lebensgeschichte** **ZUSAMMEN** **lernen**

Richard Sennett untersucht, wie auf Konflikte reagiert. Eine der Kategorien ist die gegenseitige Anerkennung von Autorität. ...



GYMNASIUM
ODENKIRCHEN



Weihnachtsfeier der Lesepaten 2018

Zeit verschenken und Freude bekommen

Hast Du schon einmal darüber nachgedacht, wie viele Menschen den ganzen Tag im Altenheim sitzen, oft ganz allein und verlassen, weil sie keine Angehörigen mehr haben, und niemand Zeit für sie hat?



Wenn Du in der Woche eine Stunde Zeit zu verschenken hast und gerne älteren Menschen eine große Freude machen willst, dann mach mit und werde Lesepatin oder Lesepate!

Wer sind die Lesepaten?

Die Lesepaten sind eine AG des Gymnasiums Odenkirchen in Kooperation mit dem Altenheim am Pixbusch.

Jedem Lesepaten wird jeweils ein Bewohner des Altenheims zugeteilt (auch ein Zweier-Partner-Team ist möglich). Die Paten treffen ihren Bewohner ein Mal in der Woche im Zeitraum von circa einer Stunde, Tag und Uhrzeit des Treffens können sich die Paten selbst aussuchen.

Welche Aufgaben hat ein Lesepate?

Die Lesepaten gestalten ihre Treffen weitgehend eigenständig. Man verbringt einmal in der Woche Zeit miteinander, aber nicht nur zum Vorlesen: Egal ob spielen, spazieren gehen, sich unterhalten, musizieren oder irgendetwas anderes: durch die regelmäßigen Begegnungen und die gemeinsamen Erlebnisse entwickeln sich mit der Zeit intensive Beziehungen und viele finden durch das Projekt neue Freunde.

Neben den wöchentlichen Treffen mit den jeweiligen Bewohnerinnen und Bewohnern finden in unterschiedlichen Zeitspannen Treffen mit allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie den Leitern der AG statt, bei denen Ihr Euch über eventuelle Schwierigkeiten oder Probleme austauschen könnt.

Darüber hinaus finden zu Beginn des Projekts Einführungen in verschiedene Hilfsmittel wie den Rollstuhl statt, damit Euch bei Ausflügen mit den Bewohner*innen nichts passiert.

Egal, welche „Ecken und Kanten“ Eure Bewohner auch haben, man kann mit ihnen sehr viel Spaß und Freude haben und sie freuen sich jedes Mal aufs Neue, Euch zu sehen.

Wenn auch Ihr nun Lust bekommen habt, Zeit zu verschenken, meldet Euch für die Lesepaten-AG an und/oder kommt zum ersten gemeinsamen Schnuppertreffen. Wir freuen uns auf Euch!



Sicherheitseinführung in den Rollstuhl 2016 mit den Lesepaten des Gymnasiums Odenkirchen.

Vorteile

Als Lesepatin oder Lesepate lernt Ihr Vieles, was weit über die Schule hinaus geht. Ihr lernt Menschen kennen, die ihr sonst nie kennen lernen würdet und sammelt viele Erfahrungen mit älteren Menschen. Ihr lernt, mit Hürden wie Demenz, körperlichen Gebrechen und vielleicht sogar dem Tod anderer umzugehen, sie zu überwinden und den anderen so zu respektieren, wie er ist. Ihr lernt, aufeinander Rücksicht zu nehmen und Verantwortung zu übernehmen.

Von den Erfahrungen und dem Wissen, das die Bewohner an Euch Patinnen und Paten weitergeben, könnt Ihr profitieren. Im Gegenzug lernen die Senioren die Welt von Euch Jugendlichen kennen. So ist ein reger Austausch zwischen den Generationen entstanden, der hilft, Vorurteile auf beiden Seiten abzubauen.